

Trauriger Vorfall in Villach: Messerangriff fordert Leben eines Jugendlichen

Messerattentat in Villach am 15. Februar 2025:
Bürgermeister Albel verurteilt die Tat, drückt Mitgefühl aus
und fordert Veränderungen.

Villach, Österreich -

In Villach hat ein schockierendes Messerattentat die Stadt erschüttert. Laut Berichten wurde ein 14-jähriger Jugendlicher bei der Bluttat, die sich ausgerechnet am zentralen Hauptplatz in der Nähe der Draubücke ereignete, getötet. Vier weitere Personen wurden verletzt. Bürgermeister Günther Albel drückt seine Bestürzung über die unfassbare Tragödie aus und erklärt, die Stadt sei mitten ins Herz getroffen worden, **as 5min.at berichtet**. Ein Held, der in das Geschehen eingriff, verhinderte möglicherweise Schlimmeres. Die Polizei reagierte schnell und führt bereits Ermittlungen vor Ort durch.

Inmitten dieser dunklen Ereignisse drückte die Stadtverwaltung, einschließlich der Vizebürgermeisterinnen und Stadträte, ihre Trauer und ihr Mitgefühl für die Angehörigen der Opfer aus. „Wir sind entschlossen, unsere Gesellschaft nicht auseinanderdividieren zu lassen“, betont Albel und fordert dringend Maßnahmen auf Bundesebene im Bereich der Asylpolitik. Diese sentiments wurden ebenso vom Villacher Sportverein VSV geteilt, der betroffen von dem Vorfall ist und seine Anteilnahme den Opfern sowie deren Familien aussprach.

Ehrungen für Verdienste in Villach

Details	
Vorfall	Messerangriff
Ort	Villach, Österreich
Verletzte	4
Quellen	• www.5min.at • archiv.5min.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at